

# PROTOKOLL

der ordentlichen Generalversammlung der Aktionärinnen und Aktionäre  
**Freitag, 25. Juni 2021, 16.00 Uhr**  
**Restaurant Hirschenbad, 4900 Langenthal**

<b>Vorsitz</b>	Thomas Rufener, Präsident
<b>Direktion</b>	Fredy Miller, Direktor; René Schärer, Stv. Direktor
<b>Stimmrechtsvertreter</b>	Notar Martin Stauffer
<b>Revisionsstelle</b>	auf Abruf (telefonisch)
<b>Protokoll</b>	Romina Ryser

## Traktanden

- Konstituierung der Versammlung**
- Geschäftsbericht, bestehend aus Jahresbericht, Jahresrechnung 2020 und Bericht der Revisionsstelle**  
 Der Verwaltungsrat beantragt, den Geschäftsbericht, bestehend aus Jahresbericht und Jahresrechnung 2020 unter Kenntnisnahme des Berichts der Revisionsstelle zu genehmigen.

- Verwendung des Bilanzergebnisses**  
 Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzverlust von TCHF 2'991 gemäss den gesetzlichen Bestimmungen wie folgt zu verwenden:

(Angaben in TCHF)	31.12.2020
Jahresergebnis	-2'864
Vortrag aus dem Vorjahr	-127
<b>Bilanzergebnis zur Verfügung der Generalversammlung</b>	<b>-2'991</b>
Zuweisung spezialgesetzliche Reserve gem. Art. 67 EBG	-312
Auflösung spezialgesetzliche Reserve gem. Art. 36 PBG	1'556
Belastung Fehlbetrag Agglomerationsverkehr	283
Entnahme aus freien Reserven	1'338
Auflösung Abschreibungsreserve Infrastruktur und Zuweisung der spezialgesetzlichen Reserve gem. Art. 67 EBG <sup>1</sup>	201 -201
Auflösung Abschreibungsreserve Regionaler Personenverkehr und Zuweisung der spezialgesetzlichen Reserve gem. Art. 36 PBG <sup>1</sup>	794 -794
Entnahme aus spezialgesetzlicher Reserve gem. Art. 36 PBG und Zuweisung dem Fehlbetrag Agglomerationsverkehr <sup>2</sup>	153 -153
<b>Vortrag auf neue Rechnung</b>	<b>-127</b>

<sup>1</sup> Umgliederung der Abschreibungsreserven gemäss Weisung «Prüfung der Jahresrechnung 2020» des Bundesamts für Verkehr.

<sup>2</sup> Umgliederung betrifft die Ergebnisse der Linie 22.073 (Reuchenette-Péry-Pieterlen) für die Jahre 2014-2017. Die Umgliederung erfolgt aufgrund einer Anweisung des Bundesamtes für Verkehr.

- Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates**  
 Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrates für das Geschäftsjahr 2020 Entlastung zu erteilen.
- Verschiedenes**

---

Herr Thomas Rufener, Präsident des Verwaltungsrates, eröffnet die ordentliche Generalversammlung 2021 der Aare Seeland mobil AG und begrüsst die anwesenden Mitglieder der Direktion sowie den Notar Martin Stauffer.

Die Versammlung findet gestützt auf die Verordnung über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (COVID-19-Verordnung 3) ohne persönliche Anwesenheit der Aktionärinnen / Aktionäre und Gäste statt. Die Stimm- und Antragsrechte werden über den unabhängigen Stimmrechtsvertreter Notar Martin Stauffer aus Langenthal ausgeübt.

Die Revisionsstelle wurde vorgängig über die nicht physische Durchführung der ordentlichen Generalversammlung informiert. Auf dem Schriftweg sind keine Fragen zur Durchführung und dem Ergebnis der Revision eingegangen. Für die Beantwortung allfälliger Fragen während der Generalversammlung wurde vereinbart, dass sich der leitende Revisor Christoph Andenmatten telefonisch (Direktwahl via Handy-Nummer) zur Verfügung hält.

## **1. Konstituierung der Versammlung**

Die heutige ordentliche Generalversammlung wurde gemäss Art. 8 der Gesellschaftsstatuten durch den Verwaltungsrat einberufen. Die Publikationen sind wie folgt erschienen:

- Schweiz. Handelsamtsblatt 03. Juni 2021
- Amtsblatt Kanton Solothurn 04. Juni 2021

Den in Aktienbuch eingetragenen Aktionärinnen und Aktionären wurden folgende Unterlagen am 03. Juni 2021 per A-Post zugeschickt:

- Begleitbrief mit Anweisungen
- Einladung mit Traktanden
- Vollmacht/Stimmrechtsanweisung inkl. Rückantwortcouvert

Die Rechnung 2020 wurde durch die Revisionsstelle Gfeller + Partner AG, Langenthal, geprüft. Das Testat wurde ohne Einschränkungen abgegeben. Im Geschäftsbericht ist der Revisionsbericht der Jahresrechnung vom 10. Mai 2021 ab Seite 68 im Original abgedruckt.

Das Protokoll der letztjährigen Generalversammlung wurde vom Verwaltungsrat anlässlich seiner Sitzung vom 03.09.2020 genehmigt.

Den Vorsitz der Versammlung führt – gemäss Art. 10 der Statuten – der Präsident des Verwaltungsrates, Thomas Rufener. Als Protokollführerin amtiert Romina Ryser. Als Stimmzähler resp. unabhängigen Stimmrechtsvertreter wurde Notar Martin Stauffer vorgängig bestimmt.

Das gesamte Aktienkapital der Aare Seeland mobil AG beträgt CHF 10'267'130.00 eingeteilt in 1'026'713 Namenaktien von je CHF 10.00 Nennwert. Nach Angaben des Stimmrechtsvertreters haben insgesamt 914'992 Aktienstimmen Anweisungen erteilt, was einem Nennwert von CHF 9'149'920.00 entspricht. Es sind 89.12 % des Gesamtkapitals und der Stimmen vertreten. Das absolute Mehr beträgt 457'497 Stimmen.

Die ordentliche Generalversammlung wird konstituiert erklärt.

---

## 2. Geschäftsbericht, bestehend aus Jahresbericht, Jahresrechnung 2020 und Bericht der Revisionsstelle

Die Aktionärinnen und Aktionäre wurden informiert, dass der Geschäftsbericht auf der Website [www.asmobil.ch](http://www.asmobil.ch) eingesehen werden kann. Ebenfalls konnte der Geschäftsbericht am Sitz der Gesellschaft in Langenthal bezogen und eingesehen werden.

Der Vorsitzende erläutert, dass das Geschäftsjahr 2020 der Aare Seeland mobil AG finanziell als schwieriges Jahr mit grossen Herausforderungen in Erinnerung bleiben wird. Der Ausbruch der COVID-19-Pandemie hat das Mobilitätsverhalten im Berichtsjahr stark beeinflusst, was auch die asm spürte. Die Massnahmen zum Schutz der Bevölkerung liessen die Nachfrage im Personenverkehr im Frühjahr 2020 zeitweise um bis zu 60% einbrechen. Über das gesamte Jahr lagen die Fahrgastzahlen um 26% tiefer als im Vorjahr. Auch im Bereich der Nebengeschäfte (z.B. Reisezentren, Carreisen) waren die Auswirkungen der Corona-Pandemie gross.

Thomas Rufener bedankt sich bei der Direktion der Aare Seeland mobil für den Einsatz in diesem herausfordernden Jahr.

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, den Geschäftsbericht, bestehend aus Jahresbericht und Jahresrechnung 2020 unter Kenntnisnahme des Berichts der Revisionsstelle zu genehmigen

Beschluss: Die Generalversammlung beschliesst, den Jahresbericht und die Jahresrechnung 2020 mit 914'551 Zustimmungen, 12 Ablehnungen und 429 Enthaltungen zu genehmigen. Die Generalversammlung nimmt von dem schriftlich vorliegenden und unterzeichneten Bericht zur Jahresrechnung der Revisionsstelle, datiert vom 10. Mai 2021, Kenntnis.

## 3. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzergebnisses

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzverlust von TCHF 2'991 gemäss den gesetzlichen Bestimmungen wie folgt zu verwenden:

(Angaben in TCHF)	31.12.2020
Jahresergebnis	-2'864
Vortrag aus dem Vorjahr	-127
<b>Bilanzergebnis zur Verfügung der Generalversammlung</b>	<b>-2'991</b>
Zuweisung spezialgesetzliche Reserve gem. Art. 67 EBG	-312
Auflösung spezialgesetzliche Reserve gem. Art. 36 PBG	1'556
Belastung Fehlbetrag Agglomerationsverkehr	283
Entnahme aus freien Reserven	1'338
Auflösung Abschreibungsreserve Infrastruktur und Zuweisung der spezialgesetzlichen Reserve gem. Art. 67 EBG <sup>1</sup>	201 -201
Auflösung Abschreibungsreserve Regionaler Personenverkehr und Zuweisung der spezialgesetzlichen Reserve gem. Art. 36 PBG <sup>1</sup>	794 -794
Entnahme aus spezialgesetzlicher Reserve gem. Art. 36 PBG und Zuweisung dem Fehlbetrag Agglomerationsverkehr <sup>2</sup>	153 -153
<b>Vortrag auf neue Rechnung</b>	<b>-127</b>

<sup>1</sup> Umgliederung der Abschreibungsreserven gemäss Weisung «Prüfung der Jahresrechnung 2020» des Bundesamts für Verkehr.

<sup>2</sup> Umgliederung betrifft die Ergebnisse der Linie 22.073 (Reuchenette-Péry-Pieterlen) für die Jahre 2014-2017. Die Umgliederung erfolgt aufgrund einer Anweisung des Bundesamtes für Verkehr.

Beschluss: Die Generalversammlung stimmt der Verwendung der Bilanzergebnisses mit 914'315 Zustimmungen, 5 Ablehnungen und 672 Enthaltungen zu.

---

#### 4. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates

Der Stimmrechtsvertreter weist darauf hin, dass die mit der Führung der Gesellschaft beauftragten Personen gemäss Artikel 695 Obligationenrecht kein Stimmrecht haben.

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrates für das Geschäftsjahr 2020 Entlastung zu erteilen.

Beschluss: Die Generalversammlung beschliesst mit 913'195 Zustimmungen, 13 Ablehnungen und 1'480 Enthaltungen den Mitgliedern des Verwaltungsrates für das Geschäftsjahr 2020 Entlastungen zu erteilen.

#### 5. Verschiedenes

Anträge aus den Stimmrechtsformularen sind keine eingetroffen.

Der Präsident dankt dem Verwaltungsrat, der Direktion und den Mitarbeitenden für ihren Einsatz sowie den Aktionärinnen / Aktionären und Partnern für die Verbundenheit zur Gesellschaft und hofft, in naher Zukunft wieder mehr Kundinnen und Kunden auf dem Liniennetz der asm begrüßen zu dürfen.

Der Präsident  
des Verwaltungsrates

Die Protokollführerin

Thomas Rufener

Romina Ryser

#### Der unabhängige Stimmrechtsvertreter:

Notar Martin Stauffer,  
Zieglersträsschen 7, Postfach 1097, 4900 Langenthal

---